

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr. Börsenbericht und Fremdenliste.

Druck und Eigentum der Herausgeber: Lipsch & Reichardt in Dresden. Verantwortl. Redacteur: Fr. Goedsche in Dresden.

Am Freitag werden... (Small notice text)

Mittheilung... (Small notice text)

Verkauf... (Small notice text)

Die... (Small notice text)

Verkauf... (Small notice text)

XXII. Jahrgang.

Mittheilung... (Small notice text)

Dresden, 1877.

Politisches.

Dem Reichstage wird ein Gesetzentwurf zur Abhilfe gegen die Verfälschung und gesundheitswidrige Anfertigung von Nahrungs- und anderweitigen Gebrauchsmitteln zugehen.

Es ist sowohl für das große Publikum, als für den Einzelnen fast eine absolute Unmöglichkeit, Fälschungen von Wein, Bier, Mehl, Zucker u. dergl. zu vermeiden.

Die Abfassung klarer Strafbestimmungen ist gerade in dem vorliegenden Falle unendlich schwierig. Was heißt verfälscht?

Wir leben auf den ersten Blick, in welcher precäre Lage der Strafrichter bei seiner thatsächlich festgestellten Verhältnisse steht.

Trotz dieser in der Sache liegenden Schwierigkeiten erwarten wir von dem Schatzamt der Juristen, daß sie hier einen Wortlaut finden, der dem Richter die Möglichkeit der Bestrafung der Schuldigen gewährt.

Ein anderes Gebiet, auf welchem wir ein Gesetz zu erwarten haben, ist der Schutz der kleinen Kinder, der sogenannten Ziehkinder.

Der Schutz der Ziehkinder besteht darin, daß die vorgängige Genehmigung der Civil-Justizbehörde des eiserlichen Erbes...

lichen Mutter, außer im Wege der öffentlichen Armenpflege, außerhalb der eiserlichen Wohnung in Verpflegung gegen Entgelt gegeben werden soll.

Erst nachträglich wird bekannt, daß bei der Rundreise MacMahon's der Bischof von Orléans den Marschall mit Liebenswürdigkeit überhäuft und sich dabei unter Anderem die famose Phrase entschlüpfen hat lassen: „Frankreich immer katholischer zu machen, das ist unser Ehrgeiz, das wird immer das Ziel unserer Bestrebungen sein.“

Aus Wien melden beide Theile von neuen Niederlagen der Russen. Wie gewöhnlich schwächen die Beschlagungen die Bedeutung der Niederlage ab, während die Sieger übertrieben.

„Der langweilige Mann“ hat sich auf dem den Plateau, trinkt Champagner, spielt Karten und erwartet den Rest von Verhaftungen, etwa 11 Arrestanten und 24 Gefangene, die über die Balkanhalbinsel eintreffen sollen.

Muthar Pascha scheint aber dem Lotterleben im russischen Lager ein schrilles Ende bereitet zu haben, indem er die Schwelger weit über die Grenze zurückgeschickelt.

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachrichten.“

Berlin, 22. August. Der „Reichsanzeiger“ erfährt, die kaiserliche Regierung habe Veranlassung genommen, auf Grund der ihr vorliegenden amtlichen Berichte, über die gegen russische Verwundete und Gefangene von türkischen Truppen begangenen Grausamkeiten bei der Pforte die Bestimmungen der Genfer Convention, welcher die Pforte beigetreten, in Erinnerung zu bringen und gleichzeitig bei den übrigen europäischen Mächten anzuregen, ob dieselben ähnliche Schritte in Constantinopel thun wollen.

Petersburg, 22. August. Officiell wird aus dem kaiserlichen Hauptquartier in Gorni-Stuben (Bulgarien) gemeldet: Gestern früh griffen 40 türkische Bataillone unter Sulaiman Pascha den Schiplapag an. Sie wurden wiederholt zurückgeschlagen.

Locales und Sächsisches.

— Geh. Rath Professor Dr. von Waechter, eine der größten Zierden der Leipziger Universität und eine der anerkanntesten Autoritäten der Juristenwelt, wird demnächst ein Gutachten über das vielberufene Urtheil des Lübeck'schen Ober-Appellationsgerichts in Sachen der Berlin-Dresdener Bahn abgeben.

Verhältnisse der neuen Staatsbahn, alle Personalfragen und dergleichen unberührt gelassen. Jetzt arbeitet man natürlich mit verstärkter Kraft daran, das Versäumte nachzuholen.

Dem Geheimen Registrator v. Warburg ist das Ritterkreuz 1. Classe des Verdienstordens, dem Amtshauptmann Dr. Pflanzmann in Leipzig das Ritterkreuz 1. Classe des Sachsen-Ernestinischen Hausordens und dem in Sachsen hiesiger angesehener Director des Stadttheaters in Königberg Mar Stägemann das Ritterkreuz 2. Classe desselben Ordens verliehen worden.

Der am kaiserlichen Königl. Hofe bestaunte A. Belgisch außerordentl. Gesandte und bevollm. Minister Baron v. Dornb aus Berlin hat am 20. August im Namen S. M. des Königs der Preußen dessen Velleid an dem Erbprinzen S. M. des Königs von Preußen Gustav von Mecklenburg (Pr. J.)

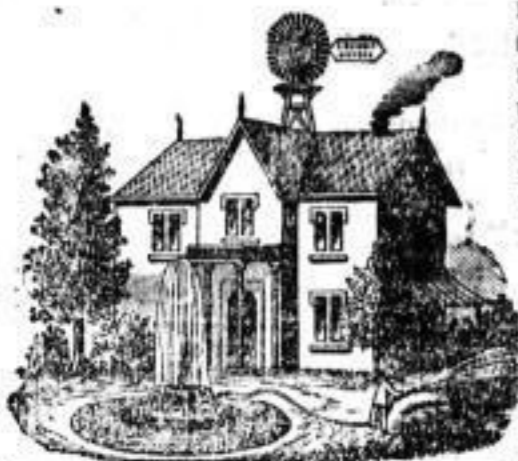
Der letzte Tag des Besammensend der Journalisten war einem Ausfluge in die sächsische Schweiz gewidmet, zu welchem, wie schon erwähnt, die Direction der sächs. Sächsischen Dampfmaschinen-Gesellschaft ein Extrabandwagon gestellt hatte, dessen hinterer Platzraum seine sonstige Bestimmung verlor.

Die Journalistenwoche. Der „Berliner Börsen-Courier“ befinzt die halbe, den Freunden und Feinden des XII. Deutschen Journalistentages gewidmete Woche in folgender Weise: „Dem Schreiberemann zu Kurzer Nacht bereitet, denn hier ist keine Belohnung — demwärts treibt die Sorge um die wackeligen Leitzartikel, die die Geschäfte Russlands, der Türkei, die hundertfältig freigelegten Fellen zu lösen wissen und den orientalischen Krieg durch eine diplomatische kühne Wendung zu Ende führen und den Zwiespalt lösen.“

Er fehlt ihm. Und wo ist Ludwig Wittich, der „Zäuner“ — (sonst war er „Zäuner“ nicht beim Journalistentag). „Der ferne ankommt von der Meuse den Winter?“ Hier sitzt der „bärtige Räuber“ (das nur mit der Schere!) Der „bessere Spielmann“ (der Concert und Oper, Gelangst und dergleichen kritisiert), Der „Vorkler“, der den Verus verleiht und „unter'm Strich“ profanisch Kritik treibt. Hier sitzt „der sorgenvolle Kaufmann“, Der das Rubrum „Arach“ — parollon den „Sandel“ zu rezipieren hat. Es fehlt zur Zeitlichen Sammlung nur noch „der leichtgläubige Wägen“ — Und zum Wägen zum Wägen der „Sandel“

Werden sie alle ja am Mittwoch werden! — Grenation des Gewerbevereins am 20. August. Von unserer Druckerei, aber deren Einleitung wir schon bedachten, begaben sich die Mitglieder des Gewerbevereins nach der mechanischen Werkstatt des Herrn Moritz Hiller, Trommerstraße 20 (vor 9 Jahren unter sehr belächelten Verhältnissen gegründet, legt die größte mechanische Werkstatt Dresdens, die besonders für die sächsische Staatsbahn, die sächsische Artillerie, sowie auch neuerdings nach dem Auslande liefert), um die dort aufgestellte Gasstrahlmaschine (Otto's neuen Motor) auf der Gasstrahlmaschine in Bezug auf die Art zu beschauen. Bekannt ist feinerzeit die von Herrn Hiller in einer Gewerbevereinsversammlung aufgestellte Gasstrahlmaschine derselben Fabrik. Dieselbe stand aufrecht und arbeitete mit sehr viel Geräusch. Die neue Maschine erweist sich wesentlich verbessert und jedenfalls geachteter, die kleineren Dampfmaschinen für mechanische Werkstätten u. dergl. zu verdrängen. Die neue Maschine ist eine liegende geworden, das Hörende Geräusch vollständig beseitigt; die Maschine acht

Windturbinen



nach bewährtem amerikani-
schen System, billigste Be-
triebskraft ohne Unterhal-
tungskosten zum Betriebe von
Pumpwerken u. Holzbrunnen
für Gärtnereien, Privatwasser-
leitungen und landwirtschaft-
lichen Maschinen empfiehlt

Carl Reinsch,
Maschinenfabrik,
Dresden, Freiburgerstraße 14.



Achtung.

Ein gut erhaltendes Hut- u.
Schirmgeschäft ist Verhältni-
ssmäßig bald zu verkaufen. Das
Geschäft ist in der Hauptstadt
auf der Hauptstraße 12, in einer
großen Kneipe, im Mietverhältnis.
Gefucht eine Dame, die
zur Ausübung und ein
Kleinzelner zum Verleihen der kleinen
Kuparben im Mietverhältnis
große Mietzahlungen zu h.

Lager
von Hauf, Porzellan, Brauer-
zeug, Wagenzeug, Papiere,
wand, Bücherei bei
Paul Gerhardt,
Sternplatz (Katholik).

Salz-Burken

in Porzellan-Decken und klei-
neren Gebilden verkauft
F. W. Schmidt,
Marktstraße, Eisenhandlung.
Ein H. Produktengeschäft,
das die Waren rasch absetzt,
ist sofort zu verk. Güter werden
billig abgeben. Näheres
Wienstraße 7, in der
Rehabilitation.

Briefmarken

zu Sammlungen verkauft bil-
ligst, auch Einlauf und Leud,
H. Kortum,
Bürgermeister 22, am Postamt.

Englisches Brausepulver,

Dupond 30 Pf.,
frischen Himbeersaft,
ganz rein, empfiehlt
F. G. Elker,
vormals Benthol,
Torgauerstraße, Wettinerstr. 12

Mä- schinen

aller Systeme,
in Qualität,
aus den berühmtesten
Fabriken
Clemens Müller, hier,
Pollack, Schmidt &
Co., Hamburg,
Frister & Rossmann,
Berlin,
Hippel & Doeg, Berlin,
Grover & Baker Co.,
New-York,
Adolf Knoch, Saalfeld
12. 12.
in reichster Auswahl zu
festen billigen Preisen
unter solcher Garantie bei

Alfred Meysel,
Königl. Hoflieferant,
Marienstraße 7.
Vielgestes Nähmaschinen-
Geschäft Dresdens.

Insecten- und Mottenvertilgungsmittel,

als:
Camphor, Naphthalin,
Motten-Patchouli,
Motten-Papier,
Motten-Tinctur,
Pflafer-Vertilgungsmittel,
Insectenpulver,
Wanzentod, Tineol,
Fliegenpapier, giftig,
u. m. m. empfiehlt

Hermann Koch,

Dresden, Altmarkt Nr. 10.
Wiener Papp,
für Schuhmacher und Leder-
arbeiter, empfiehlt
Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt Nr. 10.

Verkauf.

Eine vollständige Restau-
rations-Einrichtung ist
verhältnismäßig bald zu ver-
kaufen. Zu erfragen bei Kauf-
mann Campel, Hauptstraße
Gartenrestaurant
in der Stadt mit 3 Gastzimmern
ist mit sämtl. Inventar sofort
zu übernehmen. Bewerber, welche
über 6000 Mark verfügen können,
wollen sich melden bei J. D.
Schreiter, Töpferstraße 3.

S. Nagelstock

6 Altmarkt 6.
Jahr-
Kleider, wie auch
Costumes für Mäd-
chen bis zu 10 Jahren
sind in reichhaltigster
Auswahl und großer
Auswahl vorrätig und
sind die
**Preise
erstaunend
billig!!**

Größte Lama-Auswahl am Platze.

von 1 Mt. 10 Pf. an, 84 und
94 bis, in glatt, gestreift, carirt
und gestanmt, empfiehlt

Julius Thiele,

19 Wallstraße 19.
Wiederverkäufer Engros-
Waren.

Rehfelle,

reich garnirt, mit rothem,
grünem oder blauem Tuch
oder gefüttert,
Etwa 10 Mark.

Zu Geschenken sehr geeignet.

Etwa 10 Mark,
als Bett-, Tisch-, Kult-,
Glavier u. Sophravorlagen.
Große Auswahl!
Carl H. Fischer,
7 Wallenhausstraße 7,
9 Galeriestraße 9.
Nach auswärts per Nach-
nahme.

Verpachtung!

Eine Fabrik für Moden-
waren in einer arabischen Stadt
hat der Niederläufig, soll ver-
pachtet oder auch unter ganz gün-
stigen Bedingungen verkauft
werden. Näb. bei dem Besitzer
Wilmbergstr. 57 in Dresden zu
erfragen.

Unterleibskrankheiten.
Magenkatarrh, Hämorrhoiden etc.
finden schnelle radicale Heilung
durch das Universalmittel der In-
dianer Peru's, die Coca-Pflanze.
Seit vielen Jahrzehnten im In-
wie Auslande bewährt, sind die
rationalen aus frischer Pflanze dar-
gestellten Sumpson'schen Coca-
Pillen Nr. II, 3 u. 4 R.M.K.
höchst einwirkende Beihülfe zu
beziehen durch die Mehrzahl
apotheken Mainz und deren Depots:

Dresden: Schmidt, Apoth. Leipzig: R.
Paulcke, Apoth. Berlin: B. O. Ping
Apoth., Louisenstr. 30 und H. Kalmann
Schlesien-Apoth., Spandauerstr. 77, Halle
u. d. d. Dr. Jäger, Apoth.

Meine Preise

sind in Folge vorgerückter Salz-
son und großem Lager bedeutend
herabgesetzt:

Popelines,
als auch
**einfarbigen
Lustres**
und empfehle diese Artikel zum
Verkauf als sehr vortheilhaft
und preiswerth in ganz reeller
und guter Waare.

Julius Thiele,
19 Wallstraße 19.

Motten-Tod.

Um Motten, deren Larven und
Eier in Polstermöbeln, Vorhängen
und anderen Sachen zu tödten,
empfiehlt sich dieses Mittel bei
jeder Art Anwendung als das
Beste. N. 75 Pf. bei Ger-
mann Koch, Altmarkt, Wei-
gel u. Zech, Marienstraße,
Franz Henne, Amalienstraße,
Job. Ibenius, gr. Meißnerstr.,
Friedr. Wellmann, Hauptstr.

Das Neueste in Filz- und Cylinder-Hüten

empfiehlt in großer Auswahl
zu soliden Preisen
A. Mähle, Altmarkt 22,
gegenüber dem Gasbrennhaus.

Koscher

geschlachte große leichte Gänse-
treffen heute ein. Dreilauer,
Wallenhausstraße 25.
Ein gutgehalt. Piano
mit vollem mildem Ton ist Ver-
hältnismäßig bald für 110 Mark
neu ein zu verkaufen. Näb.
Frauenhuber, Neustadt-Dresden,
Georgenstraße.

S. Nagelstock,



aus den besten rezenten
Stoffen und nach neuesten
Modis gefertigt, so auch
praktische Anzüge für
Schulbedarf empfehle
für das Alter von 2-14
Jahren, um vor Eintreffen
der Winterjahre möglichst
zu räumen, 25 Pct. un-
ter dem gewohn-
lichen Verkaufs-
preise.

Postenkäufe.

**Gestreifte
Doppel-Luster,
alte Elle 25 Pf.,
Zisch-Decken**
in rot und grün, 3 Ellen lang
und 3 Ellen breit, Stück nur
1 Thlr. 7 1/2 Ngr.

Lama-Zuch,
1/2 breit, in hellgrün, dunkelgrün,
braunmelirt, alte Elle nur
10 Ngr.

Diese Waaren sind ganz be-
deutend unter dem regulären
Preis gekauft, daher
ungewöhnlich billig.

Robert Böhm jr.

Gewandhausstrasse,
Café francais.

Geschäfts-Verkauf.

Ein seit 5 Jahren bestehendes
Schnitt- und Besamter-
waarengeschäft, in bester Ge-
schäftslage eines lebhaften Ortes
in der Nähe Dresdens, soll aus-
verkauft werden. Näheres
bei 8000 Mark Anzahlung
verkauft werden. Gefällt, Th.
mit J. Z. 77 besichtigt, beider-
seitig „Zuverlässigkeit“,
Seitstr. 20 und Hauptstr. 5,
Eingang Obergraben.

Associe

Zur Begründung eines dem
Geschäfts am Platze wird ein
mit 2-3000 Thalern gesucht.
Der Werth des Kapitals ist
immer in der Waare geteilt, die
ihren Theil nicht verlieren, werden
samt ein Gewinn von wenigstens
30% nachgewiesen werden. Näb.
unter C. M. 1885 durch Ad-
olf Mose in Dresden, Al-
tmarkt 4, 1. Etage.

Ausverkauf

auf den großen
Ernst Zscheile,
Dresden, 13 Scheffelstr. 13.

von
doubl. echten Goldwaaren,
als: Siegetringe, Schlangen-
ringe, Doppeltreine,
Trauringe,
Etwa v. 2 Mt. 50 Pf. an,
Medaillons, Et. v. 5 Mt. an,
Uhrschlüssel, Et. v. 2 Mt. an,
Braschen und Ohrringe,
Garnitur von 5 Mt. an,
massiv goldne
Trauringe,
Etwa 6 Mt. an,
massiv goldne Steiringer etc.
Etwa von 4 Mt. 50 Pf. an,
unter Garantie.

echte Tallois-Talmi-Gold-Urketten

unter langjähriger Garantie,
Etwa v. 2 Mt. 50 Pf. an,
wird ganz besonders aufmerksamer
gemacht.

Für ein Sup. Blumen, Wälder,
Schiffwaaren- und Damen-
kleiderei in der Nähe von
Dresden, sehr lebhafter Ort, wird
von einer einzelnen Dame eine
Theilnehmerin getauft. Eigenes
Hausgrundstück m. Verkauflocal
u. Kalkeneinrichtung ist vorhan-
den. Solide Reflex, nicht ganz
eine Mittel belegen. unter
M. 8 Gr. d. M. niederzuliegen.

Nachhaarpinnerei und Volkmaterialhandlung.

Für Tapezierer und Meublere
solte Lager sämtlicher Artikel
zu Tapeten und Wänden,
Unterfertigung von Matrosen-
und Volkmaterialien nach jedem
Maße. Paul Gerhardt,
Sternplatz (Katholik).

Zwei höchst elegante Coupes

werden den Herren Herren
zur monatlichen Benutzung ein-
verleihen. Materialstraße 3 oder
Torgauerstraße 6, 1.

Nähmaschinen.

Eine noch gute Singermaschine
36 Mark, sowie eine ganz neue
Mettlermaschine mit Gestelle
30 Mark, sind unter reeller Ge-
winn zu verkaufen. Circusstraße
Nr. 40 im Maschinengeschäft.

Heiraths-Gesuch.

Ein junger Mann, 28 Jahre
alt, welcher bei Dresden ein
kleines Grundstück nebst Fabrik
besitzt, wünscht die Bekanntschaft
eines hässlich erzogenen, sich in
auten Vermögens-Verhältnissen
befindenden jungen Mädchens zu
machen. Bitte sel. Briefe ver-
trauensvoll unter E. H. 21
an die Expedition der Dresdener
Nachrichten einzuweisen.

Bäckerei.

Eine nette Back- und Brod-
bäckerei in einem lebhaften Ort-
dorf, mit einem nachweislich
monatlichen Einkommen von ca.
1200 Mark, ist unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen und
bald zu übernehmen. Preis
Näheres unter B.O. 50 Gr. d. M.

Bestes Mittel gegen
auch Ungezieher
Aechtes verlässliches
Insectenpulver
Gallein hat in Dresden bei
Schaltheil & Bleb.
unter Garantie

Um zu räumen Rauchtische,

1. Boden geschichte
Etwa 3 Mt. an,
empfehle als sehr preiswerth
Ernst Zscheile,
Dresden 13, Scheffelstr. 13,
Wallstraße 8a

Wallstraße 8a.

bei H. Koberling findet man
bei einer reichlichen Auswahl
von Holz u. Kalkwaaren,
auch die beliebtesten waaren
leichter Holzstoffe zu 3 Mt.,
nebst einem großen Lager von
Möbeln und kann diese kleine
Geschäft als das billigste bei
Einkäufen Jedermann em-
pfehlen werden.

Heiraths-Gesuch.

Ein feingebildetes Fräulein in
20er Jahren, mit 20,000 Thlr.
Vermögen, sucht die Bekanntschaft
eines gut situirten Herrn.
Gleicher Verhältnisse werden ge-
beten ihre Adr. unter A. A. 400
Gr. d. M. franco nieder zu legen.
Anonym wird nicht berücksichtigt.

Achtung! Polnische Masthammelfleisch

Verkaufe ich von heute an beste
Qualität à 4 Pfund v. 50 Pf. an.
Ernst Schöber, Mühlengasse 6.

Erbs-Wurk,

à Stück 65 Pf.,
zur Vereitlung einer kräftigen,
nahrhaften und verdaulichen
Familienkost.

Am 10. Mt. an Kochen! —
Niederlagen in Dresden bei:
Otto Vinga, ar. Meißnerstr.
Heinr. Heise, Antonoplatz.
R. Frische u. Co., Annenstr.
Gedr. Gaus, Annenstr.
Her. Hennig u. Co., Torgauer.
Heinr. Rich. Landhausstraße.
Bruno Keitner, Annenstr.
G. H. Meißler, Meißl. Markt.
Otto Vinga, Meißelstraße.
G. H. V. Schmidt, Altmarkt.
Gerrh. Schöder, Bernsdorferstr.
W. D. Schuder, Meißnerstr.
Her. Seidel, ar. Meißnerstr.
A. Wellste, Meißnerstr. 48.
Emil Wolf, Schöberstraße.

Canal-Ofen

zum Brennen von Ziegelsteinen,
Malt etc. Patent Otto Bock,
empfehle C. J. Sessmitz jun.,
Schneidig, Keilstr. Vertreter
der Patent-Inhaber H. Jüdel
& Comp., Braunschweig.
Preisliste und Zeichnisse auf
Antrag franco gratis.

Restaurations-Verpachtung.

Ein feines Restaurant, Dres-
dens Nähe, Gildstraße, ist zu
einem nachtheiligen, intelligenten
Wann sofort zu verpachten.
Näb. beliebe man am Postamt 1,
Wetzschers Garten-Gebäude
niederzuliegen.

Agenturen

und Vertretungen für Wera sucht
ein junger selbstständiger Kauf-
mann daselbst zu übernehmen.
Näb. unter A. M. 414 an die
Central-Annoncen-Exp. von G.
Y. Danben-Co., Wera, erbeten.

Zur Architekten u. Baumeister.

Kaminden, Mühlengasse, Dres-
dens Nähe, Mühlengasse, Mühlengasse,
Steinungen, Mühlengasse, Mühlengasse
sagen hat stets auf Lager
Max Schöpeck,
Maschinenfabrik Vindenu-
Wera.

500 Mille Mauer-Ziegel,

vorzügl. gebrannte Waare,
bequeme Abfuhr, stehen per
Gasse billig zu verkaufen.
Erferten unter P. 5846 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmarkt Nr. 4.

Heiraths-Gesuch.

Eine geb. brave Wittwe, 30 J.
alten, Witt. ohne Herrn, 1. die
Welt, ein eben solch. adth. ein-
gemüthl. Mannes. Gef. Adr.
erbeten unter G. 1 Gr. d. M.

Eine Restauration

(Billard, Biergarten, Garten)
in freier Aussicht, ist
wegen Fortgang von Dresden
billig zu verkaufen. Näb. bei
Gerrh. Winkler, Galeriestr. 1

Tanz-Lehr-Institut
Nagel's Hotel, Bahngasse 1, 1.
 Dienstag, den 4. September beginnt der erste Tanz-Cursus. Anmeldungen nehme ich jederzeit entgegen.
E. Friedrich.

Weinhandlung und Weinstuben
 zur Einführung chemisch untersuchter reiner, französischer Weine in Deutschland.
 Direkte des vereideten Chemikers stehen stets zur Verfügung und zur Einsicht meiner Abnehmer.
Reinheit! **Aux Caves de France** **Reinheit!**
 Dresden, **Wettinerstr. 11.** Dresden, **Wettinerstr. 11.**

Neuheiten
fertiger Damen-Kleider
 für die Herbst- und Winter-Saison
 bei
Rich. Chemnitz,
 18 Wilsdrufferstrasse 18.
 Anfertigungen nach Mass worden in kurzer Zeit ausgeführt.

Verantwortlichkeit zu jeder Zeit für die bei mir oder meinen Filialen gekauften, mit meinem Namenssiegel versehenen Original-Flaschen von $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Liter.

FILIALEN:

- Georg Richter** in Dresden-Neustadt, Adolphstr. 19.
Wilhelm Kranke, Dresden-Altstadt, Altmühlstr. 41.
Carl Gloeckner, Dresden-Altstadt, Nr. Schickstr. 14.
Bernh. Arnold, Meissen, Theaterpl.
Reinhold Wilkerling, Löbau i. S.
Robert Richter in Rosswein.
August Nebel in Oschatz.
F. Richter in Burgstädt.
G. Schoebel in Dahlen.
Rudolf Junghans in Nossen.
Oscar Zansch, Agent Chemnitz.
Oscar, Agent, Chemnitz, Bielestr.
Oscar Menschner in Zittau.
Aug. Frenzel, Dippoldswalde.
G. Klingst Nachfolger, Bautzen
J. Starke in Freiberg i. S.
Clemens Kahnt in Kamenz.
Georg Pfeifferkorn, Grossenhain
A. Wex in Neusalza.
Herm. Poy in Pirna an der Elbe.
E. A. Hier in Schandau. (Elb-Ealen)
Scamiro-Gonsum-Berein in Cottbus

SOMMER-FILIALEN:

- Carl Heinze** in Krippen. **Carl Seifert** in Lockwitz. **Friedr. Dittmar**, Niederlössnitz

Preis-Courant (ohne Flasche):

Wahl Gaurtschäft und Filialen in Dresden pr. Liter	Bei den Filialen außerhalb Dresden, aber in Sachsen pr. Liter	Bei den Filialen außerhalb Dresden, aber in Sachsen pr. Liter
Garrigues, roth oder weis 1 Wfl. - 4fl.	1 Wfl. 10 fl.	3 Wfl. 20 fl.
Clairette 1 = 20 "	1 = 30 "	4 = 20 "
Plaines du Rhône, roth 1 = 50 "	1 = 60 "	4 = 20 "
Grès, roth oder weis 2 = 20 "	2 = 20 "	3 = 70 "
Ch. Bagatelle, roth 2 = 50 "	2 = 70 "	3 = 70 "

Tüchtige Geschäftsleute, welche auf die Uebnahme von Filialen für den Verkauf meiner Weine in solchen Städten, wo dergl. noch nicht sind, reflectiren, können sich stets bei mir anmelden, um die Bedingungen zu erfahren. - Mich und meine Filialen der geneigten Unterstützung bestens empfohlen haltend, zeichne achtungsvoll

Oswald Nier, Nimes, Marseille, Dresden.

Grès rouge muss stehend aufbewahrt werden. Sollte diese Aufbewahrungswelt von einer meiner Filialen nicht angeordnet, und in Folge dessen Gros abgegeben werden, der den zu stellenden Anforderungen nicht mehr entspricht, so ersuche ich dringend, mir denselben unter Benennung des Namens der Filiale, bei welcher derselbe gekauft wurde, direct in mein Geschäft zukommen zu lassen, und werde ich jederseits gern bereit sein, denselben zu vergüten. Alle meine anderen Weine gewinnen an Qualität, je länger sie liegen lagern, setzen jedoch wie jeder Naturwein ab, in Folge dessen gebeten wird, beim Ausfällen die nöthige Vorsicht zu gebrauchen.

NB. Dringend bitte ich, beim Bezug meiner Weine diejenigen Flaschen als unecht zurückzuweisen, welche entweder gar kein Siegel haben, oder eine Verletzung meines Namenssiegels zeigen.

Medinger Actien-Bierbrauerei.

Auf das mit heute aus einer neuen Keller-Vorstellung zur Verschönerung kommende, bereits in den jetzigen Winter-Monaten eingebrante

Sommer-Lagerbier

erlauben wir und ganz besonders aufmerksam zu machen.
 Die Verwaltung.

Breslau.
„Kaiserhof“
 Hôtel ersten Ranges,
 Neue Taschenstrasse, in unmittelbarer Nähe des Centralbahnhofes.
 Neu erbaut, mit allem Comfort der Zeit ausgestattet.
 Solide Preise.
 Eröffnung Anfang September a. c.
 H. Hiersemann, Besitzer.

S. Nagelstock,
 6 Altmarkt 6.
Regenmäntel für Mädchen
 bis zu 14 Jahren,
 aus den besten Stoffen, nach neuesten Façons gefertigt, empfehle ich in bedeutender Auswahl zu billigsten Preisen.

Eier,
 frische, gute, à Schock Wfl. 2,70.
Tafel-Butter
 von den ältesten Jachshöfen, Wylfa, Kalindob u. i. w., per Kanne Wfl. 2,70, Stadt 70 Wfl., Gebirgsische per Kanne Wfl. 2,50, Stadt 65 Wfl., Landbutter Wfl. 2,10, Stadt 55 Wfl., Käse, echten Schweizer, Limburger u. Gärzer, sehr billig.
J. Hellmann,
 Röhrhofgasse 10, nahe der Annenstraße, im Gede.
 Wiederverkäufeln bewilligt bei größeren Posten Rabatt. Nach auswärts gegen Nachnahme.

Höhere Fachschule der Residenzstadt Sondershausen
 für **Maschinentechnik** und **Bautechnik**.
 Vorbereitung zum Einjähr.-Examen. Beginn des Semesters am 10. October. Programm gratis und franco durch den Oberbürgermeister oder den Director **Math. Laue.** **Rathke.**

Auction.
 Die meistbietende Versteigerung von schwarzen u. farbigen Seidenstoffen, Sammeten, schwarzen Cachemires, wollenen Kleiderstoffen, Gardinen, Steppdecken, Long-Chales, Unterröcken etc. etc.
Seestrasse Nr. 12,
 Ecke an der Mauer,
 findet nur noch heute
Donnerstag den 23. August
 statt.
J. Hacker, Auctionator.

Freiwillige Versteigerung.
 Das (vormals Dawison'sche) Villengrundstück an der Chemnitzstrasse Nr. 5 soll im Auftrage des Eigenthümers am 30. August d. J. durch mich an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden.
 Ich ersuche Kaufsüchtige, am genannten Tage Vormittags vor 12 Uhr in dem Grundstück Chemnitzstrasse Nr. 5 sich einzufinden, ihre Gebote abzugeben und eines Kaufabschlusses gewärtig zu sein.
 Die Kaufbedingungen können schon vorher auf meiner Expedition eingesehen werden.
 Dresden, den 8. August 1877.
Adv. Fasoldt,
 am Johannesplatz 2.

Robert Pleißner,
 Uhrmacher
 4 Rosmaringasse 4
 (im Eckhaus der Schlossstrasse)
 empfiehlt
 Glaslöhler und Schweizer Taschenuhren
 Regulatoren, Pariser u. Schweizer Uhren.
 Für jede von mir gekaufte Uhr leistet ich schriftlich 2 Jahre Garantie und halte während dieser Zeit für alle daraus vorkommende Schäden. Die Preise sind den gebräuchlichen Zeitverhältnissen entsprechend billig und kann sich jedes nach Beendigung der strengsten Reellität vertrieben halten.
 Reparaturen werden auf's Sorgfältigste ausgeführt.

Waffenhandlung und Ruchsenmacherei
 von **Carl Gründig**, Gewandhausstrasse 1.
 empfiehlt zur bevorstehenden Jagdzeit ein großes Lager von Jagdgewehren der neuesten Systeme, sämtlicher Jagdarten, Lechind und Revolvern. Anfertigung von Gewehren nach Angaben. Reparaturen schnell und solid.

Die Möbelfabrik
L. J. Wendelsohn & Co.
 Neu-Löbtau, verkauft zu festen Preisen
Tische und Stühle
 jeder Art in ihrer Niederlage
5 Neumarkt 5 Ecke d. Landhausstr.
Dr. med. Sternberg
 ist zurückgekehrt. Poliklinik u. Sprechst. f. Electrotherapie u. Nervenkrankh. unbedeutend 9-10 u. 2-3. Pragerstr. 35, 11.

Auction.
 Wegen Geschäftsaufgabe sollen den 5. September d. J., Vormittags von 9 Uhr an, in meiner Behausung, Frei-bergerstrasse Nr. 123 in Tharandt, sämtliche Zimmerhandwerkszeuge als: Sägen, Hobel, Klammern, Selt- und Klöbengeuge, Binden, eiserne Hebelzangen mit Zubehör, Hobelbänke, eine Sägmachine mit zwei Hobel, eine Handhebelzahnmaschine, ein einspanniger und zwei zweispännige Lastwagen mit Weatern und Zubehör, ein verdeckter Holsteiner Aufschwager zum ein- und zweispännig Fahren, sowie Ketten und verschiedene andere Handwerkszeuge u. i. w. gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden.
 Tharandt, den 23. August 1877.
W. Ulrich, Amtshammermeister.

Hotel „Sächsischer Hof“ in Rochlitz.
 Nachdem ich das von mir seit vielen Jahren besessene, nur kurze Zeit verkaufte Hotel **Sächsischer Hof** wieder übernommen, habe ich dasselbe den Anforderungen der Zeit entsprechend zum großen Theile neu eingerichtet. Ich werde mich bestreben, das Küche und Keller, aufmerksamste und freundliche Bedienung bei möglichst billigen Preisen das Nöthige dazu beitragen, was den mich mit ihrem Besuch beehrenden Gästen den Aufenthalt angenehm zu machen und empfehle mein Haus zu gefälliger Beachtung.
 Rochlitz, den 20. August 1877.
 Nachachtungsvoll **C. F. Petrich.**



empfehlen
Baumcher's

Angenehmstes Erfrischungsgetränk zu jeder Zeit, vorzüglich zur Mischung des Weines und zur Verfeinerung mouss. Limonaden mit Fruchtsäften und pulv. Zucker. - Preise und Ausgäbe aus der amtl. chem. Analyse franco. - Verschönerung nur in Glasflaschen.
Krondorfer Sauerbrunnen (Catharina-Quell).
 Von eminentester Heilkraft bei Magen-, Lungen- und Nervenkrankheiten, bei letzteren, je nach Anwendung des Strates in Mischung von Stüb- oder Regenmilch.
Brunnenverwaltung in Krondorf,
 Station Maria bei Carlsbad.
 Haupt-Depot bei Arno Kahl in Freiberg i. S., an welchen man sich durch Uebnahme von Depot zu wenden beliebe.

Familienpension
 für nerven- und gemüthsfranke, altersschwache und gelähmte Damen. - 2 Klassen. - Täglich ärztlicher Beistand. - Bad im Hause. Großschadowitz b. Niederjesitz Nr. 16a.

Finanzelles.

Dresdner Börse vom 22. August. Berlin und Wien...

Table with multiple columns listing various financial instruments, prices, and exchange rates.

Hilfge der Kollaps bei der Dresdner Agentur der Leipziger Bank zu haben.

Man wisse, dass die 'Hilfge' sich in einer sehr überaus...

Table listing various bank-related items and their prices.

Wien 22. August.

Table listing market prices in Vienna.

Wien 21. August.

Table listing market prices in Vienna for the previous day.

Wien 20. August.

Table listing market prices in Vienna for the previous day.

Wien 19. August.

Table listing market prices in Vienna for the previous day.

Various news snippets and short reports from different regions.

Advertisement for Oscar Baumann's aromatic soap, highlighting its benefits for skin and health.

Advertisement for Medinger Bier, a local brew from Dresden.

Advertisement for Albin Joseph Bank-Geschäft, located in Dresden.

Advertisement for Patentmaschinen, Halbpentmaschinen, and Schmiermaschinen.

Advertisement for MOEBEL-Verpackung and transport services.

Advertisement for Steinzeug-Röhren (stoneware pipes).

Advertisement for N. Gulde's steam bath (Dampfbad).

Advertisement for a piano (Cin Pianino).

Der internationale Saatmarkt in Wien ist recht zahlreich...

Angelommene Fremde

List of names and details of people who have arrived in the city.

Größtes Lager von Korbwaren,
als: Kinderwagen, Bad, Fahrstühle, Kleider, Gartenmöbel, Krankenfahrstühle in allen neueren und älteren Formen, empfiehlt zu den billigsten Preisen einer gütigen Beachtung.
H. Schurig,
nr. Plauenstraße 34.



Zur Beachtung!
Ein geehrtes Publikum mache ich in dessen eigenem Interesse darauf aufmerksam, daß meine **Goldcompositions-Uhrketten** die durch Schönheit der Arbeit und Haltbarkeit im Tragen sich eines wohlverdienten Rufes erfreuen, auch auf der **Pariser Ausstellung** im Jahre 1867 mit einer **Preis-Medaille** gekrönt wurden, durch den auf dem Ringe eines jeden Carabiners eingravierten Fabrikstempel „Schweich“ erkennbar sind und vor unbedingter Nachahmung dieses Stempels durch den gesetzlichen Warentenschutz geschützt.
Ich übernehme, wie bekannt, volle Garantie für die Güte meiner **Gold-Compositions-Uhrketten** und empfehle dieselben in höchster Auswahi zu niedrigsten Preisen.
F. G. Petermann,
Dresden, Galeriestraße 10, parterre und erste Etage.

Wagenladungsverkehr
zwischen Dresden, Berlin, Hamburg, Bremen, Lübeck, Stettin, Danzig, Königsberg und dazwischen liegenden Stationen.
Die allseitige lebhafteste Beteiligung, welche der von uns seit 1. d. M. zwischen Dresden und obigen Stationen eingerichtete Wagenladungsverkehr gefunden hat, macht es uns möglich, gegenwärtig bereits 2 3 Wagenladungen täglich zu expedieren. Wir sind in Folge dessen in der Lage, den uns überwiehenden Gütern die denkbar schnellste Beförderung zu Theil werden zu lassen und die Garantie dafür zu übernehmen, daß alle und im Laufe eines Tages angeführten Güter bereits am folgenden Morgen in Berlin eintreffen, auch dazwischen ohne jeden Verzug den Empfänger angetroffen, bei den Anschlußbahnen zum Weitertransport überwiehen werden.
Nach einsehen der oben genannten Stationen, z. B. Hamburg, expedieren wir unsere Güter überdies bereits in direct durchgehenden Wagen, so daß eine Umladung derselben in Berlin vermieden wird.
Güteranmeldesettel sind in unserm Contor, Kallers Wall 4, sowie in unserm Expeditions-Bureau auf diesem Berliner Bahnhof jederzeit unentgeltlich zu haben, auch etwa gewünschte weitere Auskünfte dazwischen einzuholen.
Läder & Tischer, Dresden.

Futtergaze
im Stück von 40 Metern:
à Meter 23 1/2 Pf. — Güte 13 1/2 Pf.,
à Meter 27 Pf. — Güte 15 Pf.,
à Meter 29 1/2 Pf. — Güte 16 Pf.,
Taillenshirting
im Stück:
à Meter 35 Pf. — Güte 20 Pf.,
à Meter 38 Pf. — Güte 22 Pf.,
à Meter 42 Pf. — Güte 24 Pf.,
Aermelfutter
im Stück:
à Meter 28 Pf. — Güte 16 Pf.,
Melirte Nessel (Chang)
im Stück:
à Meter 23 Pf. — Güte 13 Pf.,
à Meter 35 Pf. — Güte 20 Pf.,
Robert Bernhardt,
Freiberger - Platz 22-23.
Proben nach auswärts franco.

Oldenburger Milchvieh-Auction.
Am Montag den 27. August c. Vormittags 10 1/2 Uhr, lassen wir im Gasthof „Zur Taube“, Central-Bahnhof Döbeln einen starken Transport schönes hochtragendes Milchvieh veructioniren.
Drost u. Mennen,
Scheep in Oldenburg.

Richard Berger,
Dresden-Blasewitz,
Nrschall-Allee Nr. 14.
Befiehlt Handwurm mit Kopf binnen 2 Stunden, nur mit einem Guldin, selbst das widerwärtige Melius-Verfahren nicht in Anwendung genommen. Was dunkel bis ich ganz bereit, bei der Gut ansetzen zu sein. Adressirte Briefe von Dresden, sind in meiner Wohnung einzuwerfen. Der Edige.

Wagenraum-Tarif.
Die nach und nach auf allen Bahnen Deutschlands und später zweifellos auch in den angrenzenden Ländern zur Anwendung gelangende angemessene Tarifrückung gestattet es, durch Zusammenfassung der verschiedenartigen Güter und deren Beförderung in Partien von 200 Centner den Besondere einer Wechsell von Kräftein, eine je nach der Länge der in Frage kommenden Strecke stehende Vergütung gegen den Stützpunkt (Normal-) Frachttarif zu gewähren.
Die Unterzeichneten werden ab 1. September in den ihnen zur Disposition stehenden Säumen auf dem

Central-Bahnhofs für Altstadt- und dem Leipziger Bahnhofs für Neustadt- Dresden
Ansammlungsstellen von Gütern errichten, deren Zubereitung durch die betr. An- und Abfahrt Contorien ganz in derselben Weise und mit derselben Promptheit bewirkt werden wird, wie die mit dem, ohne unsere Vermittelung der Bahnen ausstehenden Sendungen geschieht.
Vorläufig werden regelmäßige Verbindungen
nach Leipzig
(täglich für Sendungen nach Thüringen zc. Poststelle dienend),
• **Hamburg, Bremen,**
• **Berlin**
(ab da nach den Stationen der in Berlin einmündenden Bahnen)
stattfinden und sind die Einrichtungen demnach getroffen, daß die angelassenen Güter an den dazu bestimmten Tagen mit der **Schnelligkeit des Eilgutverkehrs** expedirt und an den Empfangsorten sofort abgeliefert werden.
Die betreffenden Herren Interessenten, sowohl dieselben nicht bereits direct unterrichtet worden sind, werden ergebens ersucht, sich wegen alles Weiteren mit den Unterzeichneten in Verbindung zu setzen.
Dresden, den 15. August 1877.

A. L. Mende.
Johann Carl Seebe.

Schuhwaaren.
Für die Sommerzeiten empfehle ich mein reichsortirtes Lager eleganter und dauerhafter **Schuhwaaren eigener Fabrikation.**
Für Herren: Schaffstiefeln 10-15, Stiefelstiefeln 9-15, Schnallen- und Zeugschuhe 10-12 Mark. Für Damen: feine Lederstiefelstiefeln 7-11, Zeugstiefelstiefeln 4-8, Frauenstiefelstiefeln 3 1/2-4 1/2 Mark.
Auswahl für Herren und Damen zu bekannt billigsten Preisen.
Wettinerstr. 13. Joh. Pietsch, Wettinerstr. 13.
NB. Alle Bestellungen werden prompt und billig ausgeführt.

Werkzeuge,
engl., franz. und deutsche, unter Garantie,
für Tischler, Stellmacher, Zimmerleute, Böttcher, Buchbinder, Drechsler, Goldarbeiter, Graveure, Klempner, Schlosser, Maurer und jedes andere Gewerbe, empfiehlt in größter Auswahl
E. Harnapp,
Dresden, an der Kreuzkirche 4, Ecke der Kreuzstraße.

Ich habe schon bedeutende Sendungen der **neuesten Damen-Kleider-Stoffe**
(Hauptzweig des Geschäfts)
empfangen, habe zur Befriedigung derselben ergebens ein und erlaube mir besonders auf die vielen im Gehmaß „Neige“ ausgeführten Artikel (Meter von 90 Pf. an bis 1.60), sowie auf die mannigfachen einfarbigen Stoffe, sämtlich mit Muster fabricirt (Meter von 80 Pf. an bis 3 Pf. 70 Pf.) aufmerksam zu machen.
Adolph Renner
9, Altmarkt 9,
Eckhaus d. Badergasse.

Die Sächsische Leih- und Credit-Anstalt,
Wallstr. 1, 1. Etg., Ecke Wilsdrufferstr.,
gewährt Darlehen auf Waaren aller Art, als:
Kaffee, Zucker, Reis, Getreide, Cigarren, Stoffe zc.,
auf Möbel, Gold, Silber, Pretiosen,
wie überhaupt auf jede andere Werthsache. Ebenso übernimmt dieselbe den commissionellen Verkauf und Expedition von Waaren. Bei den lombarditen berechnet dieselbe keine Location-, Lager- und Schreibgebühren und gestattet die weltweite Einlösung großer Wandposten. Für Feuerbrände und Abhandlungen werden Garantie geleistet. Nachtheilungen werden mit 4 Proc. bei Annahmlicher, mit 10 Proc. bei monatlicher Rückzahlung per anno verginst.

Männer-Hemden
von Köper-Lama, außerordentlich praktisch, à 2 Mark 50 Pf. bei
Robert Bernhardt,
Freibergerplatz 22-23.

Zur Sedanfeier
empfehle
Flaggen u. Flaggenstoffe
in den Farben aller Nationen. Blaues-Weiß-Gourant gratis und franco.
Robert Bernhardt,
Freibergerplatz 22-23.

Das Neueste
von schottischen Stiefelstoffen zu Kinderstiefeln
à Meter 60 — Güte 35 Pf.,
à Meter 80 — Güte 45 Pf.,
à Meter 85 — Güte 48 Pf.
traf in großer Sendung ein bei
Robert Bernhardt,
Freibergerplatz 22-23.

Von **altmodischen Chignons, Zöpfen**
etc. etc.,
sowie von ausgekämmt Haaren fertige ich alle modernen Haararbeiten elegant und äußerst billig. Haben die Haare die Farbe verloren, so färbe ich dieselben in jeder Schattirung echt nach, selbst mattblond, zugleich mache ich auf mein großes Lager billiger Perle und Schignon aufmerksam.
Th. Werner,
Friseur,
Zahnstraße Nr. 28, zunächst der Seestraße.

Eine Bildhaueri mit Stein- u. Holz-Geschäft in einer Mittelsstadt - achien mit guter Kundenhalt in unter günstigen Bedingungen mit künftigen Vorräthen u. Rohmaterial Perlehälften halber leicht zu verkaufen. Offerten unter
B. & D. 180
in die Expedition dieses Blattes.

Colorado-Käfer,
den im Jul. 1877, Museum zu Dresden befindlichen Exemplaren naturgetreu nachgebildet, in der Arbeit von
Hartwig & Vogel
sind à 75 Pf. per Carton zu haben in deren Detail-Geschäft
Altmarkt 25.

Die neuesten Façons in **Regen-Mänteln**
empfehle
Adolph Renner
9, Altmarkt 9,
Eckhaus Badergasse.

Totaler Ausverkauf
anstatt **Auction**
von **Kleider-Stoffen**
jeden Genres, beste und reellste Waare, zu jedem Preise!
A tout prix! at all price!
nur
Zahusgasse 19,
parterre,
von der Wallstraße herein das 2. Haus links.

Schuh-Schnallen,
für Herren- und Damen-Schuhe.
Schuh-Knöpfe
in Masse und Verhältniß,
Schuh-Knöpfer,
Schuh-Anzieher,
Stiefel-Anzieher
empfehlen
C. F. A. Richter
und Sohn,
Wallstrasse Nr. 4.

Pianinos und Flügel
zu äußerst billigen Preisen, unter mehrjähriger Garantie bei
Georg Häumann,
Musikalien-Handlung,
Marienstrasse Nr. 2.

Braunschweiger Warst
— beste Waare —
berichtet jedes Quantum gegen Fälschung des Wertes oder Bestehen des Käufers (ausreichend Habacht)
Otto Molly,
Braunschweig.

Cigarren!
Meine allerfeinsten als vorzüglich anerkannt
No. 58 à Stück 5 Pf.,
No. 48 à Stück 4 Pf.,
empfehle wieder in bekanntester Qualität; wer dieselben noch nicht versucht, sollte dies nicht veräumen.
Otto Petschke,
Badergasse 6.

Tapeten & Rouleaux
sind billig zu verkaufen im Lombardengasse, Neumarkt 7, Gaa.